

Schwerpunkthemen 2020 - Rechenschaftsbericht



Schwerpunkthemen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:....; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
1 Nutzung öffentlicher Raum, Gewerbe und Umwelt					
1 1 Umgang mit Phänomenen im öffentlichen Raum SPT 1	V: STS KB, AUE, Anwohnende, WG Klybeck, I_Land, Verein Rheinpromenade Kleinbasel, QTP Klyck; IG Rhygass, JuAr Z: Stadtgärtnerei; PD, WSU, ED, Veterinäramt/GD; MJA; Schwarzer Peter; Allmendverwaltung; Community Policing; Ambassadors; K+StE; Stadtreinigung, Lärmfachstelle, Tiefbauamt	Bearbeitung von Phänomenen und Unterstützung von Prozessen in der nachhaltigen Gestaltung und Nutzung von öffentlichen Räumen.	Koordiniert und moderiert den Runden Tisch Dreirosen: Kontrolle und Monitoring der vereinbarten Massnahmen, sowie andere Massnahmen zur Konfliktbewältigung. Nach der Medienarbeit der JUAR hat sich die Wahrnehmung der Problemlage in der Öffentlichkeit und Verwaltung geändert. Der Runde Tisch der Polizei wurde eingerichtet, an dem alle Verwaltungsstellen und die Quartier- und Jugendeinrichtungen teilnahmen. Daraus folgten diverse bauliche Massnahmen und das Rangerkonzept. Der Runde Tisch Dreirosen des STS und Runder Tisch Polizei wurde zusammengelegt und neu führt ihn das PD. In der neuen mit diversen Vertretungen der Schule erweiterten Zusammensetzung hat der Runde Tisch 2x stattgefunden, sowie Begehungen in kleineren Gruppen zu konkreten Themen wie Lärm und Verschmutzung durch Übernachtende. Die im Oktober aufgestellte Parkouranlage ist bei den Kindern sehr beliebt, leider bei den Obdachlosen auch. Dieser Konflikt beschäftigt uns sicher den ganzen Winter über. Wenn das Baugesuch für die Skateranlage unter der Dreirosenbrücke bewilligt ist, entsteht dort ein weiterer Anziehungspunkt im Trockenen. Der Versuch wird zeigen, ob sich so Gruppen dahin verschieben. - beobachtet und begleitet Massnahmen gegen Nutzungskonflikte am Rhein (Lautsprecherverordnung, Rücksichtnahme, Toleranz) und die Fortsetzung des Pilots "Rhylax-Team" (evtl. Folgen des umgebauten Schneeablageplatz) Wegen Corona verspätet hat das Rhylaxteam seine Arbeit am Rheinbord aufgenommen. STS hat an 2. Begleitgruppensitzungen mit dem Team und Fachleuten aus Institutionen teilgenommen. Ziel war, die lokalen Schwerpunkte zu prüfen und Interventionen für Nutzergruppen zu entwickeln. Die Interventionen wurden von den Nutzenden am Rhein in diesem Jahr gut angenommen. - vermittelt bei Emissionen im Quartier (Nachtlärm, Abfall und Verkehr) zwischen Quartierbewohnenden und Verursachenden (bspw. Zwischennutzung Hafen, Matthäusplatz, usw.) STS vermittelt wegen Abfall und Nachtlärm bei den Liegenschaften Amerbachstr. 14-17. STS organisiert Aussprache für Marinabar, Landstelle (Verein I_Land) und Polizei. Wirte können mit den Partypeople nicht mehr coronakonform umgehen. Uferstrasse ist nur noch schwer zu managen. STS vermittelt bei Littering-Bearstandungen auf der Erlenmatt und Matthäusplatz. An beiden Orten ist mit mehr Abfallbehältern dem Littering nicht beizukommen.	10	10.9
Fortsetzung... 1 1 Umgang mit Phänomenen im öffentlichen Raum			Der Abfall wird liegengelassen oder die Pizzaschachteln verstopfen die Behälter und es kommt zum wilden Deponieren. Auf dem Matthäusplatz organisiert STS eine Aktion der Litterlemons, um auf das Problem aufmerksam zu machen. Für den Erlenmattpark organisiert STS zwei Clean-up-Day-Aktionen und die Begleitung durch Abfallpädagogen. STS unterstützt Anwohnerinformation der Bar Rouine und nimmt teil. - STS begleitet die zivilgesellschaftliche Vereinbarung Rheingasse weiter: An der Sitzung der Spurguppe Rheingasse im Februar teilten die IG Anwohnende mit, dass sie die Vereinbarung nicht mehr unterzeichnen. Leider blieb das Experiment ohne den erhofften Erfolg. Gastronomen, die sich nicht an die Abmachung halten, lärmige Nachtschwärmer, die durch die Gasse ziehen und nicht im Einflussbereich der Gastronomen stehen und zu viele Ausnahmeeignisse wie Floss, Tattoo, 1. August oder die Art führen immer wieder zu beträchtlichem Nachtlärm. Damit endet auch die Tolerierung der verlängerten Boulevardöffnungszeiten durch die «IG Anwohner Rheingasse». STS unterstützt das AUE bei der Vorbereitung und Durchführung des Vernetzungsanlasses für Umweltorganisationen 2020 im November 2020: Das STS hat sich beim zweiten Vernetzungsanlass (für 2020) für Umweltorganisationen ausgeklinkt. Sobald es wieder um die Sensibilisierung der Quartierbevölkerung geht, macht STS KB wieder mit. Der Anlass musste Coronabedingt abgesagt werden.		

Schwerpunktt Themen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
<p>1 2 Begleitung von Bauprojekten und Beobachtung von Stadtteilveränderungen</p> <p>SPT 2</p>	<p>V: Tv STS KB, Verein Ausbau Osttangente - so nicht!, IG Rhygass, QTP Wettstein, Verein Rheinpromenade Kleinbasel Z: ED, BVD, PD, IBS, ASTRA, TBA, HBA, GSV, IGK, Pro Innenstadt, Ambassadors Erlenmatt, IWB</p>	<p>STS KB kümmert sich um die Information des Quartiers und die Berücksichtigung der Quartiersinteressen bei der Weiterentwicklung und Umsetzung von Bauprojekten.</p>	<p>Fernwärmeanschluss: STS vermittelt zwischen Hauseigentümern und IWB in der Rheingasse, um den Liegenschaften den Anschluss an das Fernwärmenetz zu ermöglichen gemäss neuem Energiegesetz mit öffentlicher Info (voraussichtlich 2. Quartal 2020). IWB baut Fernwärmeleitung in Rheingasse und nimmt mit den Hausbesitzenden Kontakt auf. Das Tiefbauamt ist derzeit daran, die erforderlichen Grundlagen zusammenzutragen, um mit der effektiven Erarbeitung des Bauprojekts zu starten (3. Quartal 2021).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rheingasse: STS setzt sich für den Einbezug der Anlieger (Anwohner und Betriebe) zum Gestaltungsprojekt Arbeitsamt ein. STS hat keine Informationen dazu erhalten. - STS unterstützt den Verein "Ausbau OT - so nicht!" dabei, die Informationen zum NEAT-Ausbau zu bekommen und mit dem Anliegen des Lärmschutzes OT gehört zu werden. STS hat über die Informationsveranstaltung zum Ausbau der Hochrheintalstrecke informiert. Die Information, dass der Bund den Vierspurausbau genehmigt hat (ohne auf die Einsprachen einzugehen) und welche Arbeiten die nächsten Jahre anstehen (auch als Voraussetzung für die Solitudepromenade) gibt STS erst an die interessierten MOs weiter und informiert via Newsletter. - STS setzt sich für breiter ausgerichtete Stakeholdergruppe ein für den Austausch und die Information zum Pflegekonzept Kiesschüttungen Rhein (u.a. Beschilderung). -STS beobachtet die Entwicklungen um den Badischen Bahnhof im Hinblick auf die Umsetzung Entwicklungskonzept Badischer Bahnhof (Sandgruben-, Rosentalstrasse und Eingänge Hirzbrunnen) STS hat keine Informationen dazu. - Qualität in der Innenstadt: STS begleitet die aktuellen Informationen zur Weiterentwicklung (Info voraussichtlich 1./2.Quartal 2020 zu Pollersetzung Kasernenstrasse) Öffentliche Planaufgabe der Poller-Anlagen folgt im Januar 2021. Inbetriebnahme der Poller-Anlage an der Kasernenstrasse ist im 2. Quartal 2022 vorgesehen. 	10	4.1
<p>1 2 Begleitung von Bauprojekten und Beobachtung von Stadtteilveränderungen</p> <p>SPT 2 (Teil2)</p>			<p>Clarastrasse (Vorprojekt: Anpassung BehiG & Trottoirbelag): STS setzt sich für den Einbezug der Anlieger ein und klärt Mitwirkungsbedarf bei Trägerverein ab (2020). Tv STS KB hat Mitwirkung Clarastrasse verlangt. An der Auslegung wurde klar, dass der Spielraum zu klein ist und Informationen reichen. Es wurde vom Planungsamt eine Webseite eingerichtet: www.planungsamt.bs.ch/oeffentlicher-raum/clarastrasse.html und nach RRB folgt ein Infolyer ins Quartier. Für die Erneuerung der Clarastrasse hat der Regierungsrat am 15.12.2020 9,6 Millionen Franken bewilligt. Im Rahmen der bevorstehenden Gleissanierung soll die Clarastrasse Trottoirs aus Alpnacher Quarzsandstein und drei zusätzliche Bäume erhalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klybeckstrasse: Erneuerung und BehiG-anpassungen: STS setzt sich für Information der Verzögerung (Baubeginn erst 2021) und eine Informationsveranstaltung ein. STS hat aufgrund von Anrainerinteresse wiederholt die Möglichkeiten für Fernwärmeanschlüsse abgefragt (AUE und IWB), Informationen sind widersprüchlich. STS hat mit dem Tiefbauamt die Information am 20. 08.2020 im Union geplant, nachdem coronabedingt schon 2 x verschoben wurde. BVD; IWB und BVB informieren gemeinsam über das Bauvorhaben. STS organisierte Saal, Einladung, Ablauf, Anmeldung und dann wurde coronabedingt die Veranstaltung abgesagt. Leider auch kein Ersatz im Videoformat. Information der Bevölkerung kommt frühestens mit Baupublikation im Mitte 2021. Mitwirkungsantrag §55 Umnutzung der Messehalle 3 und des Musicaltheaters. Messehalle wird weiterhin für Messezwecke bis Ende 2025 genutzt. Eine Auslegung kann daher frühestens Mitte 2021 erfolgen. 		

Schwerpunkthemen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
1 3 Prostitution	V: STS KB Z: JSD, Anrainer/innen, BGI, Community Policing, AUE	STS KB unterstützt die Beteiligten aus den Quartieren bei Runden Tischen mit der Verwaltung, um Massnahmen zur Quartierverträglichkeit von Sexgewerbe in Wohnvierteln zu erarbeiten.	Teilnahme STS am Runden Tisch Prostitution auf Einladung des JSD - Toleranzzone: Auswirkung der aufgewerteten Altstadt auf die Toleranzzone und auf die Gastro-Betriebe. STS unterstützt die Selbstorganisation des Gewerbes in der Toleranzzone (IG Toleranzzone). Die IG Toleranz konnte sich nicht zusammenraufen. Sie brachten den Zusatzaufwand während Corona nicht auf, um die Rahmenbedingungen einer Bewilligung fest zu legen. Die Veränderungen in der Toleranzzone fordern die Kontaktbars und Erotikbetriebe auch ohne Corona stark heraus. Darum haben die Unternehmer*innen das STS um Unterstützung bei der Selbstorganisation gebeten. In 4 Sitzungen haben sie ihre Forderungen entwickelt. Sie wollen ihre Etablissements legal führen, die Frauen schützen und illegale Strukturen vermindern, was aber unter den gegebenen, gesetzlichen Bestimmungen kaum möglich ist. Die «IG Toleranz» fordert daher, die Vorgaben zu überprüfen, Lücken zu schliessen und eine Prostitutionsbewilligung für alle Sexarbeitenden einzuführen. Diese Forderungen stellten sie am 24. November 2020 Interessierten Grossräten/innen vor. - Beobachten des Ausweichverhalten der Prostituierten z.B. bei der Claramatte. - Berücksichtigung der Sexbetriebe bei Arealentwicklungsprojekten der Stadt - STS bringt strategische Platzierungsüberlegungen frühzeitig ein. Der Birsigparkplatz in der Steinenvorstadt wird umgestaltet. Ein Planungsbüro hat die Erotikbetriebe in der Planung berücksichtigt und klärt nun im Fachbereich ab, ob dies von der Sexarbeit gewünscht wird. Erste meinungsbildende Gespräche haben stattgefunden. - Moderation des Milieu-Dialogs, ein Austauschgefäss des Runden Tisches Prostitution mit dem Milieu, zweimal pro Jahr. Der dritte Milieu-Dialog fand am 23.06.2020 statt. STS moderierte den Anlass mit Themen wie Schutzkonzept, Rahmenbedingungen Sexarbeit "Hurenpass", Selbstorganisation, Corona Unterstützung etc. Viele Betriebe gerieten durch Berufsverbot in Schwierigkeiten	5	10.5
2 Verkehr					
2 1 Verkehrsanliegen aus den Quartieren	V: STS KB, IG Horburg, Quartierbewohnende Haltingerstrasse Z: Amt für Mobilität, TBA, BVB, versch. Vereine, IGK	Die Entwicklung der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur, Individualverkehrregelung, Parkregime im Kleinbasel erfolgt quartierverträglich.	STS setzt sich bei Verwaltung für konsequenten Informationsfluss zu Umsetzung Tempo 30 und Tempo 20 im Kleinbasel ein. Bzgl. der Umsetzung Tempo-30-Zonen hakt STS immer wieder beim Projektleiter nach. Nach dem personellen Wechsel war der Informationsfluss ins Stocken gekommen, aber nun sollte die Infos ans STS automatisiert sein. - STS unterstützt Anwohnende bei ihrem Anliegen zur Vermeidung von belastendem Schleichverkehr durch die Wohnstrasse Haltingerstrasse. STS hat die Anliegen an einer Besprechung Ende 2019 gesammelt und an MOB weitergeleitet. An einer Begehung im Juni (corona-bedingt verspätet) sicherte der PL zu, eine Studie für die verschiedenen Möglichkeiten in Auftrag zu geben. Im Herbst wurde STS informiert, dass das Anliegen im Rahmen des Gesamtverkehrskonzepts Clara behandelt würde, veranlasst durch das Tram Claragraben/ Projekt Claraplatz. STS nimmt Kontakt mit PL auf. STS beobachtet das Thema Gewerbe und Parkplätze, Anlieferung - Vernehmlassung ÖV-Programm 2022-25: je nach Vorhaben für das Kleinbasel werden geeignete Informationsmöglichkeiten von STS vorgeschlagen. Die Massnahmen im Kleinbasel sind die Entlastung der Buslinie 30 und die Weiterführung der Buslinie 46. STS hat die Delegierten zwecks Teilnahme an der Vernehmlassung und via Schaufenster und Website informiert.	2	3.6
3 Vermittlung Partizipation= Verbesserte Wahrnehmung der Mitwirkungsmöglichkeiten im Quartier					
3 1 kleinStadtgespräche	V: STS Z: Tv ST SKB	Die Quartierbevölkerung kann sich mit Verantwortlichen seitens der Behörden und VertreterInnen aus der Politik austauschen und gemeinsam Lösungsansätze entwickeln.	STS organisiert ein bis zwei kleinStadtgespräche nach Bedarf: - STS übernimmt Mittelbeschaffung, Organisation, Werbung, lädt Gäste ein und macht die Co-Moderation. Themen nach Bedarf. STS hat dem Trägerverein das Format an DV vorgestellt und diverse Themen für neue Serie gesammelt. Wegen Corona fand dieses Jahr keine Veranstaltung statt.	3	0.0
3 2 Vortragsreihe "Stadt bauen mit Format" (Arbeitstitel) SPT 3	V: STS	Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich zu verschiedenen Themen der Stadtplanung und Stadtentwicklung inhaltlich zu vertiefen. Es können Verknüpfungen/Verzahnungen erkannt werden, es werden Best Practice-Beispiele aus anderen Städten im Umgang mit Verkehr, sozialer Nachhaltigkeit, Stadtklima aufgegriffen. Ermöglicht: Auseinandersetzung unabhängig vom konkreten Projekt	STS entwickelt Vortragsreihe zu Themen der Stadtplanung und Stadtentwicklung . Mögliche Themen: Klimawandel & Städtebau, Wohnraumversorgung, Verkehr der Zukunft, soziale Nachhaltigkeit und Partizipation, Planungsebenen der Stadtplanung: - organisiert die Veranstaltungen ergänzend bzw. begleitend zur Mitwirkung Hafen- und Stadtentwicklung, Stadtteilrichtplan Klybeck-Kleinhüningen und Klybeck Plus. Zur Mitwirkung Klybeckplus, Stadtteilrichtplan und Hafen hat es erst im Spätsommer bzw. Herbst Besprechungen gegeben. Die terminliche und inhaltliche Abstimmung einer Vortragsreihe bleibt vorerst noch offen, wird aber im 1. Quartal 2021 erarbeitet.	8	0.2

Schwerpunkthemen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
3 3 Senioren im Quartier	V: QTP Wettstein, GD/Alterspolitik Z: Mobile Quartierarbeit Klybeck, Verein 55+, Verein Fundus, verschiedene Organisationen im Alters- und Seniorenbereich		STS ist Schnittstelle zu der Vernetzungen von Organisationen Seniorenbereich im Kleinbasel (Schoren, Klybeck) und stellt die Verbindung zum GD/Basel 55+ her. STS hat beim vorerst letzten Vernetzungstreffen im Klybeck/Kleinhüningen die Aufgabe übernommen, die Vernetzung und die Ergebnisse an die neue Projektleiterin weiterzugeben. Das wird erst im 1. Quartal 2021 erfolgen im Rahmen eines Austauschs mit dem neuen Team. - STS nimmt an allfälligen Austauschveranstaltungen zu Basel 55+ teil (Werkstattgespräche; Netzwerktagungen). Es gab keine Veranstaltungen. - STS unterstützt den QTP Wettstein bei der Umsetzung einzelner Massnahmen der offenen Seniorenarbeit im Quartier Wettstein (Bänke an Haltestelle usw.). STS bekam 2019 vom Planungsamt die Auskunft, es würde geprüft. STS hat auch 2020 keine Neuigkeiten zur Umsetzung. - STS nimmt teil an den Sitzungen des Gesundheitsdepartementes zur "Vision seniorenfreundliches Basel". Die öffentliche Veranstaltung des Gesundheitsdepartementes im April fiel coronabedingt aus. STS war als Organisation, mit der man vorab im Austausch stand, zu einer Art Testlauf eingeladen, zum ersten Visionsentwurf Rückmeldung zu geben. Die öffentliche "Mitwirkung" zur Vision Seniorenfreundliches Basel wurde im 3. Quartal digital durchgeführt. STS hat darüber informiert (die Netzwerke, über die erlen - und wettsteinapp, Newsletter, Schaufenster) und auch teilgenommen. Der Zeitraum, der für die Teilnahme zur Verfügung stand, war recht knapp bemessen und für die Weitervermittlung an nicht digital-internet-affine mussten erst die Unterlagen als PDF angefordert werden. Rückmeldung an PL ist erfolgt.	3	2.6
4 Quartiere im Fokus SPT 4					
4 1 Klybeck	V: STS, QTP Kljck, Quartierbewohnende Z: MQK, QTP Kljck, ATD 4. Welt, Migranten helfen Migranten	Durch identitätsstiftende, vernetzende und aktivierende Aktionen soll das bisherige Quartier gestärkt werden. Das Projekt «#wirsindklybeck» bringt Menschen näher zusammen, schafft kultur- und sprachübergreifenden Zusammenhalt und fördert den Austausch und die Vernetzung.	STS unterstützt die Anwohnenden zusammen mit dem Quartiertreffpunkt Klyck bei der Etablierung eines "Forum Klybeck", einer Plattform für Eigeninitiative und Bottom-up-Projekte, um Nachbarschaften zu fördern. Das eingereichte Konzept für einen Quartierrat mit partizipativem Budget wurde von Stiftungen und Kanton abgelehnt. Den Quartierarbeiterinnen im Klybeck wurde gekündigt, was ein alternatives Vorgehen während dem Lockdown auch nicht unterstützte. STS lässt Projekt ohne Partner fallen. Erste Kontakte zum neuen Team Kljck haben stattgefunden. Ob "#wirsindklybeck" weitergeführt wird, konnte noch nicht diskutiert werden.	2	1.2
4.2 Rosental/Erlenmatt	V: STS, Quartierbewohnende, Pro Rosentalstrassse Z: Ambassadors, Gleis 58, Stiftung Habitat, Abendrot, IBS etc.	Durch identitätsstiftender und vernetzenden Austausch unter den Akteuren wird das Gebiet Erlenmatt sowie die Zone an der Rosentalstrasse gestärkt. Eine Perspektive dazu bietet auch der Kauf der Messehalle.	STS unterstützt die Anwohnenden bei Austausch und Vernetzung. Stärkt Eigeninitiative, um das Lebensumfeld zu gestalten und Projekte, um Nachbarschaften zu fördern. - STS begleitet die Botschafter auf der Erlenmatt: Fairplay im Park (Hunde, Abfall). Beim Runden Tisch 2019 wünschten sich die Botschafter*innen Unterstützung in Form von Flyern. Coronabedingt wurde ergänzend eine Plakataktion vom STS auf der Erlenmatt organisiert: 3 Wochen lang prangte auf dem Quartierplakaktständer und 6 weiteren Plakatständern im Park das Plakat. Flyer werden von den Botschafter*innen auch verteilt, die Rückmeldungen sind positiv. Aufgrund der Abfallsituation schlug STS vor, am Clean-up-Day (11. und 12. September) mitzumachen. Die Botschafter*innen springen auf, STS unterstützt mit Vernetzung zum AUE und forderte dort auch eine begleitende Sensibilisierungsmassnahme. Ab Mitte September wird eine zweite 3-wöchige Plakataktion wiederholt, STG hat bereits zugesagt. Parallel werden die Botschafter*innen zeitweise zu zweit im Park stehen, unterstützt vom CP (auch organisiert vom STS), das Veterinäramt hat eine personelle Unterstützung abgelehnt. Die Aktionen haben gezeigt, dass es nur wenige sind, die sich nicht an die Regeln halten. Gemäss einer Botschafterin gäbe es aber auch dort Besserungen, ein Umdenken. - STS vernetzt die dort ansässigen und aktiven Akteure zwecks gegenseitigem Austausch, Miteinander und abgestimmter Jahresplanung ihrer Aktivitäten. Das erste geplante Treffen wurde durch den Lockdown verhindert. Das zweite wurde am 3.11. 2020 durchgeführt. Die Jahresplanung ist für ein Jahr in Obhut des STS bis eigene Webseiten erstellt sind. Sich im Osten und Westen kennen lernen, ist das oberste Ziel, um längerfristig Synergien zu nutzen. Schule und Gewerbe ist miteinbezogen. Am 20.08.2020 lud "Leben im Park" das STS ein, wegen Lärmproblemen mit Nutzergruppen im Park und Nachbarschaft. STS vermittelt zu MJA, CP und begleitet Anwohnenden beim Direktkontakt. Einige Forderungen betreffen auch das Versetzen des Kinderspielplatzes. Mit der Platzierung der JumpRamp auf dem Jugendplatz kamen neue Reklamationen auf uns zu. Wir pflegen im Westen den Austausch über das Erlenapp und im Osten über den neugegründeten Verein "Erlenmatt Ost".	5	7.1
4.3 Erlenmatt Grünanlage und Plätze	V: STS, Quartierbewohnende, Z: BVD, ED, PD, IBS	Begleitung und Informationstransfer bei Bauprojekten Erlenmatt und Rosental (ausserhalb Rosental Mitte)	Erlenmattplatz / Bau Trendsporthalle: Informationsvermittlung ins Quartier sichern. - Umgestaltung am Triangel, Reduktion der befestigten Fläche. STS fragt nach, vermittelt Info: Bei Entwicklung Trendsporthalle und Erlenmattplatz weiterhin Stillstand.	2.0	0.7




Schwerpunkthemen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
4.4 «Pro Rosental»	V: Verein Pro Rosentalstrasse, STS Z: BVD, PD, IBS	Der Verein "Pro Rosentalstrasse" setzt sich für Nachbarschaft und prosperierende Entwicklung der Rosentalstrasse/Sandgrubenstrasse-Öffnung sowie Rosental Mitte ein.	STS ist Verbindungsglied zur Verwaltung, auf Wunsch des Vereins Pro Rosentalstrasse und unterstützt gewerbefreundliche Massnahmen sowie Nachbarschaftsentwicklung durch belebende Aktivitäten (Kunst, Fest) Verein Pro Rosentalstrasse hat an der Jahresversammlung beschlossen 2021 einen Event/ein Rosentalfest durchführen. Es soll eine neue Form erhalten und steht unter dem Motto "Little Art Street". Die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen wurde frühzeitig gesucht. Mit dem Verein allwäg will man Aktivitäten im Kinderbereich und mit Schulen entwickeln, um die Strasse am 19.06. in ein neues Gewand zu kleiden. Erste Sitzungen zur Konzeptionierung fanden statt. Die Zusammenarbeit mit dem QTP Burg ist beschlossen. - STS beobachtet Information Messehalle und Einbezug der Bevölkerung bei der Weiterentwicklung Am 26.03.2020 stellte das STS Antrag auf Mitwirkung gemäss § 55 zur Entwicklung und Umnutzung der Messehalle 3 und des Musicaltheaters. Die Behandlung des Antrags folgt erst wenn die Messehalle im 2026 zur IBS übergeht. Es ist noch zu früh für die Besprechung eines möglichen Vorgehens. Im Mai 2021 will man rechtzeitig einen Termin koordinieren.	2	3.4
5 Fachgremien					
5 1 Zusammenarbeit Verwaltung	V: STS KB Z: KQA; K+StE	Qualitätssicherung der Mitwirkungsverfahren durch regelmässigen Austausch der Prozessverantwortlichen (Stadtteilsekretariate und PD K+StE); Sicherstellen des Informationsflusses zwischen Verwaltung und Quartierbevölkerung. Frühes Erkennen von Arbeitsfeldern.	Teilnahme STS an Austauschsitzen STS und PD K+StE: 4 Sitzungen pro Jahr (Quartierplattform) STS nahm an 4 Sitzungen teil. - Zusammenarbeit bei gleichen Phänomenen in den Stadtteilen. STS tauscht sich aus über Entwicklung von QTP und entsprechende Räume. STS lanciert Projektidee der autofreie Sonntagen in den 3 Stadtteilen--> Austausch darüber läuft. - Checklisten für Themen - Das STS KB unterstützt die Verbesserung der rechtzeitigen Informationsvermittlung zwischen Verwaltung und Quartierbevölkerung z.B. Clara, Horburg, Mitwirkung	4.0	4.7
Mitwirkungsverfahren nach §55					
M 1 Grünraum Landhof (Nr. 13/§55)	V: Stadtgärtnerei, PD, AV, QTP Wettstein Z: STS; BG Landhof; Quartierorganisationen	Mitwirkung nach §55.	STS wartet auf Ratschlag (Genehmigung des Projekts) und Entscheid Quartierparking, um Umsetzung zu begleiten. STS unterstützt auf Abruf den QTP Wettstein dabei, den Landhof bis zur Umgestaltung zu bespielen und damit jetzt schon eine Quartieröffentlichkeit dort entstehen zu lassen.	1.0	0.0
M 2 Hafen- und Stadtentwicklung 3 Land (Nr. 16/§55) SPT 5	V: DV/STS, WG Klybeck, QTP Klyck Z: S&A, K+StE, AV, Port of Switzerland, BG Hafen- und Stadtentwicklung 3 Land	Mitwirkung nach §55 "Hafen- und Stadtentwicklung".	STS berät fachlich zu den Themensetzungen Richtplan (Einbezug des bestehenden Quartiers, Zielsetzungen, Vorgehen Koordination mit Arealentwicklungen, Grün- und Freiraumbedarf). Im November hat eine Besprechung stattgefunden zum möglichen Vorgehen Mitwirkung zum STRP. Da die thematische Ausrichtung noch offen ist, können auch die Formate nur angedacht werden. STS hat für die PL Mitwirkung STRP eine Sammlung bestehender Befragungen und Dokumente sowie der Organisationen im Quartier zusammengestellt. - STS berät die Verwaltung bei der Durchführung der zweiten Bevölkerungsbefragung Hafen-Stadtentwicklung, damit ein möglichst breites Spektrum an Rückmeldungen kommen. Zusammen mit der QTP-Leitung hat STS begleitende Massnahmen organisiert. Leider war das Stat. Amt mit seinen Vorbereitungen schon sehr weit, es bestand Termindruck und es kam Corona dazwischen (so konnten die Angebote für weitere Fremdsprachen nicht mit dem Anschreiben verschickte werden). Trotzdem wurden die Brückenbauerinnen im Klybeck eingebunden als Dolmetscherinnen, Multiplikatoren und fremdsprachige Unterstützung. Und QTP, STS und PD standen vor dem Coop am Wiesenplatz und informierten zu der Befragung, den Möglichkeiten der Unterstützung bei sprachlichen Barrieren. Mit mehr Vorlauf, hätte die Planung optimaler laufen können (gleich nach dem Versand Infoaktion vor dem Coop und Aushänge in den Geschäften). - STS begleitet und berät zur Mitwirkung der nächsten Schritte auf Klybeck- und Westquai. Vorbesprechung voraussichtlich 1. Quartal 2020 STS forderte xmal den Versand des Protokolls der Dialogveranstaltungen. Am 19.10.2020 wird das Protokoll der einzelnen Veranstaltungen an die jeweiligen TN versandt. STS lud ein zu einem informellen Austausch zu Wasserallmendflächen: Freizeithäfen, Planungsamt, PD Rhytaxi. Nach Versand des Berichts Dialogveranstaltung soll ein 2. Treffen stattfinden; voraussichtlich im Januar 2021.	6.0	3.6

Schwerpunkthemen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
M 3 Tramnetzentwicklung (Nr. 23/§55)	V: STS KB, Verein Ausbau Osttangente so nicht! Z: Amt für Mobilität/ BVD, Roche, NQV OKB, Anwohnende	Mitwirkung nach §55 Tramnetzentwicklung Die Auswirkungen der Tramabschnitte Claragraben und Klybeck, sowie die S-Bahn-haltestelle Solitude auf die Umgebung (Quartiere) werden im Rahmen der Mitwirkung erarbeitet als relevante Grundlage für den nachfolgenden Entscheidungsprozess (GRB).	STS stellt Informationstransfer sicher. - STS beobachtet die Projektentwicklung im Beirat (voraussichtlich eine Beiratssitzung 2020, nach GRB zum 2. Bericht TNE) - STS setzt sich für die Mitwirkung zum Vorprojekt Tram Claragraben ein (voraussichtlich 4. Quartal 2020) STS liegen keine Informationen vor.	2.0	0.0
M 4 Neubau Messeparkhaus (Nr. 40/§55)	V: STS Z: BVD Arealentwicklung, Messe, NQV OKB	Mitwirkung nach §55 zum Bebauungsplan Neubau Messeparking	STS ist Ansprechpartner für die Verwaltung/Messe im Vorfeld des Varianzverfahrens (voraussichtlich 3./4. Quartal 2020 oder 2021) - regt bei Weiterentwicklung ein Gesamtkonzept für die öffentlichen Grün- und Freiräume rund um die Messe an.	1.0	0.0
M 5 Solitudepromenade (Nr. 45/§55)	V: STS, QTP Wettstein Z: Stadtgärtnerei, Verein Rheinpromenade Kleinbasel, NQV OKB, Roche, wettstein 21	Mitwirkung nach §55 zur Testplanung Solitudepromenade	STS begleitet die öffentliche Information zum Wettbewerb Solitudepromenade (nach GRB, evtl. 2./3. Quartal 2020) - berät und verhandelt die weiterführende Mitwirkung. Der TV STS KB hat für die Solitudepromenade erneut einen Mitwirkungsantrag gestellt, da mit dem Bebauungsplan Südareal Roche andere Möglichkeiten bestehen. Im Juli hat die Auslegeordnung stattgefunden. Mit der Planaufgabe des B-plans voraussichtlich im 1. Quartal 2021 stehen die Platzverhältnisse für die Solitudepromenade fest und dann wird über den Wettbewerb öffentlich informiert, der bis Ende 2021 vorbereitet wird. STS bespricht mit PL noch den Mitwirkungsspielraum und das MW-Format. Im Verlauf des Sommers hat Roche die Bebauungsstrategie gewechselt auf ein weiteres Hochhaus. Mit den veränderten Rahmenbedingungen fordert der Verein Rheinpromenade eine erneute Auslegeordnung (Januar 2021).	1	1.0
M 6 Stadtteilrichtplan Klybeck Kleinhüningen (Nr. 44/§55) SPT 6	V: BVD, Gesamtentwicklung Basel Nord, PD, Z: Quartierorganisationen, Genossenschaften	Mitwirkung der Bevölkerung zum Stadtteilrichtplan Klybeck Kleinhüningen	STS berät fachlich zu den Themensetzungen Richtplan und den Einbezug des bestehenden Quartiers, Zielsetzungen, Vorgehen Koordination mit Arealentwicklungen, Grün- und Freiraumbedarf - STS berät die Verwaltung zum Einbezug der Öffentlichkeit - STS informiert die Quartierbevölkerung vor und zu den Veranstaltungen Siehe Hafen- und Stadtentwicklung.	8	1.4
M 7 Claraplatz (Nr. 47/§55)	V: STS, Verein Claramatte, Schwarzer Peter Z: GSV, IGK, Pro Innenstadt, NQV OKB	Mitwirkung nach §55 zur Umgestaltung Claraplatz (Varianzverfahren)	STS verhandelt voraussichtlich im 2. Quartal 2020 (nach Abschluss der Vorabklärungen Erhaltungsplanung und Tramnetzentwicklung) erneut mit GSV und den antragstellenden Vereinen zum Vorgehen Mitwirkung Claraplatz. - STS setzt sich ein für eine terminliche und inhaltliche Koordination mit dem Projekt Clarastrasse Bisher keine Rückmeldung vom Planungsamt, bei denen der Ball liegt. Gemäss Auskunft der Mobilität, sind die Vorstudien abgeschlossen. Es ergibt sich daraus ein geringer Handlungsspielraum für den Claraplatz, daher gäbe es wahrscheinlich keinen Wettbewerb. Im Zuge der Tramnetzplanung Claragraben wird ein Gesamtverkehrskonzept für die angrenzenden Quartiere (Clara) erarbeitet.	1	0.2
M 8 Klybeckplus (Nr. 43/§55) SPT 7	V: BVD, QTP Klÿck Z: Tv STS KB	Mitwirkung zur Entwicklung Klybeckplus	STS gibt als Mitglied des Fachbereirats Rückmeldungen und Inputs zum Vorgehen und zur Umsetzung der Beteiligung sowie zur Evaluation des Mitwirkungsverfahrens, Sitzung voraussichtlich 2. Quartal 2020 - STS berät bzgl. der vierten Beteiligungsveranstaltung, evtl. 2020 - regt die Koordination und Abstimmung von Informations-, Beteiligungsveranstaltungen und weiteren Formaten an - QTP Klÿck regt STS an, Formate für niederschweligen Informationsvermittlung zu klybeckplus zu entwickeln. STS KB reichte am 18.06. einen Mitwirkungsantrag ein, um an der Vision der neuen Besitzer sowie an der Architektur der Mitwirkungsverfahren mitzuwirken. Am 30.08.2020 folgt Bescheid ohne Auslegordnung, da die Prozesseigner an bisheriger Mitwirkungsvereinbarung festhalten. Fortsetzung des im 2016 begonnen Mitwirkungsverfahrens ist somit sichergestellt. Am 14.09.2020 stellt das STS ein Wiedererwägungsgesuch, das vor allem eine Mitwirkung bei der Planung der Prozessarchitektur verlangt. Am 17.11. 2020 wurden STS KB, Zukunft.Klybeck, SP QV Clara/Wettstein/Hirzbrunnen von KSTE zur Wiedererwägungssitzung eingeladen. Es wurde nochmals am Entscheid festgehalten: Der Antrag wurde aus formalen Gründen ablehnend beantwortet. Mittels Mitwirkungsanträgen sollen Mitwirkungsprozesse angestossen werden können. Da die Mitwirkung zu klybeckplus bereits läuft bzw. die Planungspartner die Weiterführung bestätigt haben, ist eine Auslegeordnung nicht notwendig. Gemäss §55 besteht kein Anspruch, dass die Quartierbevölkerung bei der Ausgestaltung eines Mitwirkungsprozesses beteiligt werden muss.	4	2.3
M 9 Weiterentwicklung Mitwirkung (Nr. 50/§55)	V: Verein ZukunftKlybeck, Tv STS Z: PD, Pro Kasernenareal, Verein Rheinpromenade Kleinbasel	Mitwirkung nach §55 zur Weiterentwicklung Mitwirkung	STS begleitet "Mitwirkung weiter entwickeln": Ergebniskonferenz im 1. Quartal 2020 STS nimmt sich dem Thema Mitwirkungskultur an und verfolgt diese Themen weiter STS unterstützte die Teilnahme an der digitalen Mitwirkung an der Mitwirkung §55 (Befragung im Frühjahr und Information im November). Coronabedingt konnten die Veranstaltungen nicht analog durchgeführt werden.	7	0.4

Schwerpunkthemen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
M 10 Grünanlage am Wettsteinhäuschen (Nr. 51/§55)	V: STG Z: STS KB, QTP Wettstein, Verein Wett, wettstein 21, NQV OKB, Elternrat PS Wettstein		STS führt die Ergebniskonferenz zur Anhörung im 1. Quartal 2020 durch und berät Stadtgärtnerei bei den weiteren Schritten. Coronabedingt kam es auch hier zu Verzögerung. Am 14. September wurde die Ergebniskonferenz durchgeführt. STS organisiert Raum, Einladungen, Inhalt und moderiert. Im Nachgang berät STS den PL bei der Umsetzung der Rückmeldungen zur Gestaltung und Beteiligungsformat zur Namensfindung.	2	2.7
M 11 Rosental Mitte (Nr. 52/§55) SPT 8	V: BVD, IBS Z: Tv STS KB	"Rosental Mitte"	STS führt die Mitwirkung zum Städtebaulichen Konzept "Rosental Mitte" anfangs 2020 durch: STS macht Organisation, Moderation und Dokumentation. - berät und begleitet den weiteren Mitwirkungsprozess (Ergebniskonferenz, usw.) STS hat im April bei dem Projektleitenden nachgefragt, wie mit den Ergebnissen umgegangen wird und das weitere Verfahren geplant ist. STS wurde vertröstet auf unbestimmt. - STS führt die Mitwirkung zum Rosentalplatz durch (evtl. 2. Quartal 2020) - STS begleitet die Anwohnerinformation zum Rückbau. Der Abbruch ist im Kantonsblatt und vor Ort angekündigt (hat STS entdeckt), aber bisher keine Kontaktaufnahme durch BVD oder IBS. STS hat bei IBS deponiert, dass die Kommunikation nicht ganz glücklich ist. Daraufhin wurden mit PD und IBS Verbesserungen besprochen und ein regelmässiger Austausch beschlossen. Im März 2021 wird ausserdem das BVD zugezogen, da STS weitere Mitwirkung besprechen möchte. Der Bericht zur Mitwirkung (Auswertung BVD und IBS aller Formate) wurde inzwischen veröffentlicht, STS hat darüber informiert. Projektraum 33: Die IBS suchte Mitbenutzer*innen aus dem Quartier für einen 90m2 grossen Raum in "Rosental Mitte" als Zwischennutzung für 2 Jahre. IBS überlässt Raum dem STS KB zur Verwaltung. Wegen Corona und den Abstandsregeln haben alle Vereine Probleme ihre Sitzungen durchzuführen. STS KB entscheidet sich die Koordination des Raumes zu übernehmen und für Vereine und Organisationen im KB einen coronakonformen Sitzungsraum zu betreiben. Nach längeren Vertragsverhandlungen Vertragsunterzeichnung am 1.08.2020. Auswertung der Testphase im Nov. zeigt, dass der Raum bisher viel vom STS für vereinsinterne Sitzungen genutzt wurde. Mit den strengeren Schutzbestimmungen im Winter und mehr Werbung steigt nun die Nachfrage von aussen.	10	12.3
M12 Nutzausschuss Kaserne	V: TV STS Z: pro Kasernenareal, PD		STS begleitet den Delegierten STS im Nutzausschuss und sorgt für Informationsvermittlung in die DV - STS begleitet die öffentliche Information zur Betreiberwahl im 1. Quartal 2020 Veranstaltungen wurden auf den August verschoben. STS nimmt am Quartierinformationsanlass teil.	1	1.2
Gesamt (AT)				Summe	66.0
					74.1

Das vorliegende Berichtsraster wurde am 19.01.2021 vom Vorstand abgenommen und am 02.02.2021 mit der Fachstelle Stadtteilentwicklung / Präsidialdepartement besprochen.

Den Delegierten des Trägervereins Stadtteilsekretariat Kleinbasel wird dieses an der Delegiertenversammlung vom 22.04.2021 vorgelegt.☑

Basel, 21.01.2021					
					
Präsident Johannes Bühler	Vizepräsident Raymond Caduff	Stadtteilsekretärin Theres Wernli	Stadtteilsekretärin Heike Oldörp		
Berichtsraster geht zur Information per 30. Juni und per 31. Dezember an: Präsidialdepartement, Kontaktstelle für Quartierarbeit, Marktplatz 30a, Postfach, 4001 Basel 28.9.2010 RF 2010110					

Schwerpunktthemen (Anzahl: 8)	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Ziel	Auftrag	Aufwand geplant (AT)	Aufwand eff (AT)
Abkürzungsverzeichnis					
AG	Arbeitsgruppe				
AUE	Amt für Umwelt und Energie				
AV	Allmendverwaltung				
BG	Begleitgruppe				
BVD	Bau- und Verkehrsdepartement				
CMS	Christoph Merian Stiftung				
CP	Beauftragte für Community Policing				
DB	Deutsche Bahn				
DV	Delegiertenversammlung Trägerverein				
ED	Erziehungsdepartement				
FHNW	Fachhochschule Nordwestschweiz				
GD	Gesundheitsdepartement				
GRB	Grossratsbeschluss				
GSV	Abt. Gestaltung Stadtraum Verkehr				
HBA	Hochbauamt				
S&A	Städtebau und Architektur				
JFF	Abteilung Jugend- und Familienförderung/ED				
K+StE	Kantons- und Stadtentwicklung,				
KQA	Kontaktstelle Quartierarbeit/Präsidialdepartement				
Mittler öffentl. Raum	Mittler im öffentlichen Raum/ Abt. Sucht				
MJA	Mobile Jugendarbeit				
NQV	Neutraler Quartierverein				
PD	Präsidialdepartement				
QuKo Gundeldingen	Quartierkoordination Gundeli				
QTP	Quartiertreffpunkt				
REH4	Kreativrevier im Kleinbasel				
RKK	Römisch-Katholische Kirche				
RRB	Regierungsratsbeschluss				
Schwarzer Peter	Verein für Gassenarbeit Schwarzer Peter				
SNUP	Spezielle Nutzungspläne				
STG	Stadtgärtnerei, Abt. Grünplanung				
STS	Stadtteilsekretariat Kleinbasel				
STS BW	Stadtteilsekretariat Basel West				
TBA	Tiefbauamt				
V:	Vorschlag				
WSU	Wirtschafts- und Sozialdepartement				
Z:	Zusammenarbeit				